

**AStA der Universität  
Münster**

An:  
AStA Uni Münster  
Schlossplatz 1  
48149 Münster

Mo-Do 9-16 Uhr  
Fr 9-14 Uhr  
  
tel 0251 83 22280  
  
asta@uni-muenster.de

Montag, 9. Mai 2022

**Protokoll des 28. Plenums am 09.05.2022, 12:00 Uhr ct., hybrid**

<b>Anwesende Referent*Innen:</b>	Beritan Dik (PoBiIn), Jacob Hassel (Vorsitz), Maurice Schiller (ÖffRef), Madita Fester (Vorsitz), Soenke Janssen (SchwuBi), Jost Weisenfeld (buckS), Silvia Chike (BIPoC-Referat), Felix Mehls (KuQu), Alina Austmann (NaMo), Katharina Wiegand (NaMo), Deborah Aimionowane (PoBiIn), Enya Wickers (Fachschaftenreferat), Maret Speemann (KuQu)
<b>Gäst*innen:</b>	Fred
<b>Sitzungsleitung:</b>	Beritan
<b>Protokollant*in:</b>	Luisa
<b>Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.</b>	
<b>TOP 1</b>	<b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b> Es sind 10 Referent*innen anwesend. Das Plenum ist damit beschlussfähig.
<b>TOP 2</b>	<b>Vorstellungsrunde</b> Was ist dein PC-Hintergrund?
<b>TOP 3</b>	<b>Festlegung Redeleitung und Protokoll</b> Dieses Plenum: Beritan übernimmt die Redeleitung, Luisa übernimmt das Protokoll. Nächstes Plenum: _ übernimmt die Redeleitung, _ übernimmt das Protokoll.
<b>TOP 4</b>	<b>Dringlichkeitsanträge</b> -
<b>TOP 5</b>	<b>Feststellung der Tagesordnung</b>

**Protokoll des 28. Plenums am 09.05.2022, 12:00 Uhr ct., per Zoom**

	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Vorstellungsrunde</li> <li>3. Festlegung Redeleitung und Protokoll nächste Woche</li> <li>4. Dringlichkeitsanträge</li> <li>5. Feststellung der Tagesordnung</li> <li>6. Vorstellung von eingeladenen Gästen</li> <li>7. Bestätigung älterer Protokolle             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. 02.05.2022</li> </ol> </li> <li>8. Diskussionstagesordnungspunkte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Hörsaalslam 2021</li> <li>b. Hörsaalslam 2022</li> </ol> </li> <li>9. Beschlusstagesordnungspunkte</li> <li>10. Berichte             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Berichte aus den Referaten</li> <li>b. Berichte von Beauftragungen und Verträgen</li> <li>c. Berichte aus Arbeitskreisen</li> <li>d. Berichte vom Studierendenparlament</li> <li>e. Sonstige Berichte</li> </ol> </li> <li>11. Thema des Open Space             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. 09.05.2022: Zusammenarbeit bzgl. des Vertrags „Design und Layout“</li> <li>b. 16.05.2022: Evaluation der Anzahl der Mitglieder im AStA-Vorsitz</li> </ol> </li> <li>12. Sonstiges</li> <li>13. Termine (Zur Kenntnis)             <ol style="list-style-type: none"> <li>a. 20.05., 18 Uhr – Vortrag disability history</li> <li>b. 23.05., 18 Uhr – Vernetzungstreffen für Statusgruppe buckS im Café Milagro</li> </ol> </li> </ol>
<b>TOP 6</b>	<b>Vorstellung von eingeladenen Gäst*innen</b> -
<b>TOP 7</b>	<b>Bestätigung älterer Protokolle</b> <b>a. Protokoll vom 09.05.2022</b>  Das Protokoll wird bestätigt (6/3/0).
<b>TOP 8</b>	<b>Diskussionstagesordnungspunkte</b> <b>a. Hörsaalslam 2021</b> Das Video des letzten Hörsaalslams soll auf YouTube hochgeladen werden. Die Tonqualität ist nicht besonders gut, sodass die automatische Generierung von Untertiteln bei YouTube nicht funktioniert. Aufgrund der Länge der Videos (2 Videos, zusammen ca. 4 Stunden) ist zum einen der Arbeitsaufwand, die Untertitel selbst zu erstellen, unfassbar groß und sprengt momentan unsere Kapazitäten. Zum anderen würden, sollte man die Untertitel extern erstellen lassen wollen, hohe Kosten auf den AStA zukommen. Anbieter im Internet berechnen z. B. 4 Euro pro Minute zzgl. 24% MwSt. Das wären insgesamt dann ca. 960 Euro + 24 % MwSt. Wir könnten das Video problemfrei ohne Untertitel hochladen, das wäre dann allerdings natürlich nicht barrierefrei. Nach Besprechung mit dem buckS schlagen wir vor, das Video ohne Untertitel hochzuladen. Eventuell könnten die Texte in der Videobeschreibung verlinkt werden. Der YouTube Algorithmus wäre jedenfalls nicht in der Lage, das Gesprochene in Untertitel umzuwandeln. Der letzte Hörsaalslam war schon relativ teuer, sogar

	<p>mehr als vorher abgesprochen. Das Video hat 1.000 Euro gekostet, die Mehrkosten hatte die KatHo übernommen. Beim jetzigen Hörsaalslam soll ein Imagevideo und keine komplette Aufnahme erstellt werden.</p> <p><b>b. Hörsaalslam 2022</b> Um bei den momentanen Hörsaalslam-Planungen weiterzukommen, müssen die Finanzen festgezurt werden. Die genauere Aufschlüsselung kann im angehangenen Dokument nachgelesen werden. Der diesjährige Hörsaalslam soll als eintägige Veranstaltung am 10.08. stattfinden. Die FH finanziert diesmal nicht mit. Mit der ausgewählten Technik war schon im letzten Jahr gearbeitet worden. Die KatHo wird 500 Euro übernehmen, weshalb eingeplant ist, dass der AStA 5232,71 Euro aufbringen wird müssen. Bei mehr Planungssicherheit steht auch ein fester Finanzplan. Bei den Plakaten könnte noch eingespart werden, genauso wie bei der Werbung. Die Kunstakademie (die im Übrigen eine*n Fotograf*in stellen wird) und KatHo können nicht so viel übernehmen, dort könnte aber noch einmal nachgefragt werden.</p>
<p><b>TOP 9</b></p>	<p><b>Beschlusstagesordnungspunkte</b> -</p>
<p><b>TOP 10</b></p>	<p><b>Berichte</b> <b>a. Berichte aus den Referaten</b></p> <p><b>i. Vorsitz:</b> Weiterhin beschäftigt mit 9-Euro-Ticket; Gespräch mit Lehramtbeauftragten, Problematik der mangelnden Plätze im Master Sozialwissenschaften; Gespräch mit anderen ASten bzgl. Semesterticket; Gespräch wg. Governancestrukturen der Uni, Perspektive der Studierenden hier gewünscht</p> <p><b>vi. ÖffRef:</b> Beiträge zu und Werbung für Wahl geplant</p> <p><b>vii. PoBiIn:</b> letztes Kennenlerngespräch für Beauftragung (Un-)Recht, Macht, Gerechtigkeit; StuPaMat wird im StuPa eingebracht, Kontakt mit Referat der FH</p> <p><b>viii. bucks:</b> viel Tagesgeschäft, größere Aktion rund um den europ. Protesttag zur Gleichstellung von behinderten Menschen; Beauftragung disability history unterstützt bei Vortragsreihe; Broschüre zu barrierefreier Lehre an einige Institute verteilt, bis zum 5. Juni sollen alle Dozierenden erreicht werden; Protest- bzw. Aktionsstand vor dem Schloss am 5. Mai, einige Menschen konnten erreicht werden; Tag der Befreiung vom deutschen Faschismus, mit disability Pride Fahne Präsenz gezeigt; Vernetzungstreffen für Statusgruppe organisiert</p> <p><b>xi. NaMo:</b> Treffen wg. Münster Summit wg. Videoinstallation, wo stattfinden kann, Wand gefunden die ganz gut aussieht, über Podiumsdiskussion gesprochen; Vortrag der Veranstaltungsreihe des Green Office zum Thema SDGs; Treffen mit ASten zum Semesterticket; Weidenhof wird perspektivisch seinen Marktstand nicht mehr betreiben können und überlegt die Kisten direkt zu den Studis zu liefern als Übergangslösung, Lösung wird derzeit gesucht wie Studis trotzdem ihre Studikisten bekommen können, sollen möglichst nicht über den AStA verteilt werden</p>

**Protokoll des 28. Plenums am 09.05.2022, 12:00 Uhr ct., per Zoom**

	<b>Berichte zu Beauftragungen</b> Antifaschismus: Natascha Strobl wird für einen Vortrag nach Münster eingeladen
<b>TOP 11</b>	<b>Thema des kommenden Open Space</b> a. 09.05.2022, 16:00 Uhr: Zusammenarbeit bzgl. des Vertrags „Design und Layout“ b. 16.05.2022, 16:00 Uhr: Evaluation der Anzahl der Mitglieder im AStA-Vorsitz
<b>TOP 12</b>	<b>Sonstiges</b> Der AStA-Vorsitz sieht keine Bedenken bei der Aufwandsentschädigung der Beauftragung „Kültür und Alltag“.
<b>TOP 13</b>	<b>Termine (zur Kenntnis)</b> a. 20.05., 18 Uhr – Vortrag disability history b. 23.05., 18 Uhr – Vernetzungstreffen für Statusgruppe buckS im Café Milagro
<p><b>Beritan schließt das Plenum um 13:12 Uhr.</b></p> <p><b>Für die inhaltliche und formale Richtigkeit:</b> <b>Protokollant*in: Luisa Roemer</b> Münster, den 09.05.2022</p> <hr/> <p>Unterschrift Protokollant*in</p> <p><b>Sitzungsleitung: Beritan Dik</b> Münster, den 09.05.2022</p> <hr/> <p>Unterschrift Sitzungsleitung</p>	